



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Laubenheim

am 01.04.2011

Anwesend

- Vorsitz

Strotkötter, Gerhard

- Ortsbeiratsmitglieder

Bard, Werner (Urkundsperson)

Buchholz, Regina

Eckelt, Manfred

Grimm, Oliver

Harsch, Lukas

Holzkämper, Cläre

Huch, Maria

Müller, Gabriele

Neuroth, Julia

Riffel, Hans (Urkundsperson)

Stenner, Paul

Dipl.-Ing. Webler, Heinrich

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Koppius, Walter

- Schrifführung

Mohr, Hans-Willi

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Stampp, Wolfgang

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Dr. Kretschmer, Johanna

Dr. Tress, Peter

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Einrichtung von kalibrierten Fluglärmmessstationen in Mainz-Laubenheim (SPD, Grüne, ödp)
2. Kennzeichnung von Hausnummern im Bereich der Schubertstraße (SPD)
3. Beseitigung von Straßenschäden im Ortsgebiet (SPD)
4. Installation einer Fluchttür und von Notbeleuchtung im Wilhelm-Spieß-Haus (CDU)
5. Beleuchtung eines Weges zur Haltestelle "Am Bornberg" (FDP)
6. Änderung des Verkehrsweges vor Wilhelm-Spies-Haus (Grüne, SPD, ödp)
7. Sachstandsberichte
 - 7.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1699/2010 CDU, SPD, Grüne, FDP, ödp, Ortsbeirat Mainz-Laubenheim
 - 7.2. Sachstandsbericht zu Antrag 0244/2011 Grüne, SPD, Ortsbeirat Mainz-Laubenheim
 - 7.3. Sachstandsbericht zu Antrag 0246/2011 CDU, Ortsbeirat Mainz-Laubenheim
 - 7.4. Interimslösung für Brotkorb-Laubenheim im Feuerwehrgerätehaus Antrag Nr. 0245/2011, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, CDU, FDP, ödp
 - 7.5. Sachstandsbericht zum gemeinsamen Antrag 2184/2010, Ortsbeirat Mainz-Laubenheim
8. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 8.1. Allgemeine Information zur Thematik Winterschäden
 - 8.2. Holzbrücken im Grünzug Rüsselsheimer Allee
 - 8.3. Ausbau Frankfurter Flughafen
 - 8.4. Menhir im Laubenheimer Ried
 - 8.5. Begeh- und Befahrbarkeit des Weges Verlängerung Neuweg (Vorlage Nr. 0057/2010 der SPD)
 - 8.6. Schulwegmarkierung
9. Einwohnerfragestunde
 - 9.1. Fluglärm
 - 9.2. Vermüllung Laubenheimer Höhe

b) nicht öffentlich

10. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
11. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Laubenheim mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben.

Auf Vorschlag von Herrn Ortsvorsteher Strotkötter wird die Tagesordnung um Punkt 8.3 Ausbau des Frankfurter Flughafens erweitert.

Außerdem liegt zu dem Thema „Telefon- und DSL-Anschlüsse in der Hans-Zöller-Str. zwischen Ludwig-Marx-Str. und südlichem Ende (gem. Antrag Nr. 2184/2010)“ ein Sachstandsbericht vor, der unter Punkt 7.5 behandelt wird.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Einrichtung von kalibrierten Fluglärmmessstationen in Mainz-Laubenheim (SPD, Grüne, ödp)**
Vorlage: 0517/2011

Der gemeinsame Antrag von SPD, Grüne und ödp wird von dem Vorsitzenden verlesen.

Herr Webler und Frau Neuroth hätten sich in dieser Angelegenheit einen gemeinsamen Antrag aller im Ortsbeirat vertretenen Parteien gewünscht.

Die antragstellenden Fraktionen haben hiergegen keine Einwände.

Der Antrag wird sodann als gemeinsamer Antrag aller im Ortsbeirat vertretenen Parteien (CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, ödp) einstimmig verabschiedet.

Punkt 2 **Kennzeichnung von Hausnummern im Bereich der Schubertstraße (SPD)**
Vorlage: 0518/2011

Der Antrag der SPD wird von Herrn Stenner gemäß der Vorlage begründet.

Aus den Reihen der CDU erfolgt der Hinweis, dass dadurch auch Rettungsfahrzeuge sich schneller orientieren können.

Nach kurzer Aussprache wird der Antrag dahingehend erweitert, dass nicht nur bei den Querstraßen zu der Schubertstr. die entsprechende Kennzeichnung der Hausnummern vorgenommen werden soll, sondern auch an allen weiteren Querstraßen, an denen solche Hinweise noch fehlen, wie z. B. in der Beethovenstraße, Robert-Schumann-Straße, Alexander-Fleming-Straße usw.

Einschließlich der vorgetragenen Ergänzung stimmen die Ortsbeiratsmitglieder dem Antrag einstimmig zu.

Punkt 3 **Beseitigung von Straßenschäden im Ortsgebiet (SPD)**
Vorlage: 0519/2011

Der Antrag der SPD wird von dem Vorsitzenden verlesen und von Frau Holzkämper begründet mit dem Hinweis, dass an vielen Stellen im Ortsbezirk noch Straßenschäden vorhanden sind.

Der Vorsitzende gibt in diesem Zusammenhang den Ortsbeiratsmitgliedern ein Schreiben der Verwaltung zu dem Thema „Winterschäden (Punkt 8.1 der Tagesordnung)“ zur Kenntnis und regt an, der Ortsverwaltung Schäden zu melden, die dann gebündelt an die Verwaltung weitergeleitet werden. Im Übrigen hält er es für sinnvoller, einmal die Straßen im Ortsbezirk abzufahren, kleinere Schäden sofort zu beseitigen und größere Schadstellen zu registrieren und diese nach und nach zu beheben. Eine solche Vorgehensweise sei seiner Meinung nach effektiver als auf jeden Anruf hin in den Ortsbezirk zu fahren.

Einschließlich der vorgetragenen Ergänzungen und Hinweise stimmen die Ortsbeiratsmitglieder dem Antrag einstimmig zu.

Punkt 4 **Installation einer Fluchttür und von Notbeleuchtung im Wilhelm-Spieß-Haus (CDU)**
Vorlage: 0584/2011

Der Antrag der CDU wird von dem Vorsitzenden verlesen.

Herr Grimm begründet den Antrag und weist auf die Gefahrensituation hin, die mit einer Fluchttür (von innen zu öffnen) und einer Notbeleuchtung (z. B. mit Bewegungsmelder) behoben werden könnte.

Ohne weitere Diskussion wird der Antrag einstimmig befürwortet.

Punkt 5 **Beleuchtung eines Weges zur Haltestelle "Am Bornberg" (FDP)**
Vorlage: 0585/2011

Herr Ortsvorsteher Strotkötter verliest den Antrag, der von Frau Neuroth gemäß der Vorlage begründet wird. Die Verwaltung sollte versuchen, mit möglichst wenig Kostenaufwand mehr Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere für die auf den Bus angewiesenen Kinder zu erreichen. Außerdem bittet sie in diesem Zusammenhang die Verwaltung um Auskunft, wer für die Verkehrssicherungspflicht in den auf der beigefügten Flurkarte gekennzeichneten Flächen (Verlängerung Am Bornberg und An der Hayl) zuständig ist.

Frau Buchholz weist ebenfalls darauf hin, dass viele Kinder weiterführende Schulen besuchen und den Weg oberhalb des Friedhofs nutzen. Da des Öfteren auch Autos auf dem Parkplatz am Friedhof aufgebrochen werden, seien Eltern auch durchaus bereit, zur Erhöhung der Sicherheit ihrer Kinder einen entsprechenden Beitrag zu leisten.

Auch von den übrigen im Ortsbeirat vertretenen Parteien wird der Antrag unterstützt und einstimmig befürwortet.

Punkt 6 **Änderung des Verkehrsweges vor Wilhelm-Spies-Haus (Grüne, SPD, ödp)**
Vorlage: 0594/2011

Der gemeinsame Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und ödp wird von dem Vorsitzenden verlesen und von Herrn Bard gemäß der Vorlage begründet.

Herr Grimm unterstützt für die CDU den Antrag mit dem Hinweis, dass dadurch möglicherweise weitere 5 Parkplätze vor dem Wilhelm-Spies-Haus geschaffen werden könnten.

Nach kurzer Aussprache wird der Antrag einstimmig befürwortet mit folgender Ergänzung:

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob durch die vorgeschlagenen Maßnahmen weitere Parkplätze vor dem Wilhelm-Spies-Haus eingerichtet werden können.“

Eine von Herrn Grimm vorgelegte skizzenhafte Zeichnung, auf der ersichtlich ist, wie eventuell neue Parkplätze eingerichtet werden können, ist als Anlage für die Verwaltung beigelegt.

Punkt 7 **Sachstandsberichte**

Punkt 7.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 1699/2010 CDU, SPD, Grüne, FDP, ödp, Ortsbeirat Mainz-Laubenheim**
hier: Überplanung der Rheinuferzone in Laubenheim unter dem Aspekt der Erhaltung des Campingplatzes
Vorlage: 0010/2011

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung vom 10.03.2011, Az.: V / 17 00 66 Lau, zur Kenntnis.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass in o. g. Angelegenheit im Mai ein Termin mit Herrn Beigeordneten Reichel und den Fraktionssprechern geplant ist. Er bittet die Verwaltung, ihm den Termin rechtzeitig mitzuteilen.

Punkt 7.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 0244/2011 Grüne, SPD, Ortsbeirat Mainz-Laubenheim**
hier: Renovierung der Treppenanlage zum Longchampplatz
Vorlage: 0465/2011

Den Ortsbeiratsmitgliedern liegt der Sachstandsbericht der Verwaltung vom 14.03.2011, Az.: V / 66 20 02, vor.

Herr Bard spricht von einem „Flickwerk“ mit dem Hinweis, dass die ausgebesserten Stellen teilweise schon wieder herausgebrochen sind.

Auch der Vorsitzende teilt mit, dass es sich hier um eine sehr notdürftige Reparatur handelt. Die Verwaltung sollte eine dauerhafte Lösung anstreben.

Punkt 7.3 **Sachstandsbericht zu Antrag 0246/2011 CDU, Ortsbeirat Mainz-Laubenheim**
hier: Instandsetzung des Radweges auf dem Leinpfad
Vorlage: 0471/2011

Von dem Sachstandsbericht der Verwaltung vom 14.03.2011, Az.: V / 66 11 00, nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 7.4 **Interimslösung für Brotkorb-Laubenheim im Feuerwehrgerätehaus**
Antrag Nr. 0245/2011, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, CDU, FDP, ödp
Vorlage: 0499/2011

Den Ortsbeiratsmitgliedern liegt der Sachstandsbericht des Herrn Oberbürgermeisters vom 15.03.2011 vor.

Herr Bard bedankt sich ausdrücklich bei der Verwaltung und der Feuerwehr für die schnelle und unbürokratische Unterstützung.

Punkt 7.5 **Sachstandsbericht zum gemeinsamen Antrag 2184/2010, Ortsbeirat Mainz-Laubenheim**
hier: Telefon- und DSL-Anschlüsse in der Hans-Zöller-Straße
zwischen Ludwig-Marx-Straße und südlichem Ende
Vorlage: 0675/2011

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung vom 01.04.2011, Az.: III / 80 / 80 02 50 / 4, zur Kenntnis.

Punkt 8 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 8.1 **Allgemeine Information zur Thematik Winterschäden**

Dieser Punkt wurde bereits unter Punkt 3 der heutigen Tagesordnung behandelt.

Punkt 8.2 **Holzbrücken im Grünzug Rüsselsheimer Allee**

Von dem Schreiben vom 25.01.2011, Az.: 67 06 08 / 2, nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 8.3 **Ausbau Frankfurter Flughafen**

In o. g. Angelegenheit liegt den Ortsbeiratsmitgliedern ein Schriftwechsel mit der Deutschen Flugsicherung vor.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Eckelt für sein Engagement in dieser Angelegenheit.

Der Ortsbeirat ist einstimmig damit einverstanden, dass der Vorsitzende mit Unterstützung von Herrn Eckelt und der Verwaltung weiter an dem Thema dranbleibt und ein entsprechendes Antwortschreiben fertigt.

Punkt 8.4 **Menhir im Laubenheimer Ried**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der ehemalige Grenzstein zwischenzeitlich aufgestellt wurde.

In Abstimmung mit der Abteilung Denkmalpflege habe er folgenden Text verfasst, der auf einen Schild an dem Grenzstein angebracht werden soll:

„Der monolithische Kalkstein markierte lange Zeit die Grenze zwischen den Laubenheimer Wiesen und der „Kuhweide“, einer Hechtsheimer Enklave im Ried. Gleichzeitig grenzten dort zwei Archidiakonate aneinander. 1971 wurde der Stein im Rahmen der Flurbereinigung in den heutigen Bereich verlagert. Vermutlich handelt es sich ursprünglich um einen Menhir (Kultstein). Die Sitte, Menhire zu errichten, wurde vom 5. bis ins 2. Jahrtausend v. Chr. ausgeübt“

In der nächsten Sitzung des Ortsbeirates am 27.05.2011 soll ein Termin für eine Einweihungsfeier festgelegt und die Bevölkerung über die Presse entsprechend informiert werden.

Der Ortsbeirat nimmt Kenntnis.

Punkt 8.5 **Begeh- und Befahrbarkeit des Weges Verlängerung Neuweg (Vorlage Nr. 0057/2010 der SPD)**

Herr Stenner erinnert an den o. g. Antrag und weist darauf hin, dass der Weg immer noch nicht instand gesetzt wurde.

Er bittet die Verwaltung, sich dem Anliegen anzunehmen und um Vorlage eines Sachstandsberichtes.

Punkt 8.6 Schulwegmarkierung

Herr Koppius bittet die Verwaltung, rechtzeitig vor dem Schulbeginn nach den Sommerferien mit der Schulleitung der Grundschule und den Eltern der Schülerinnen und Schüler entsprechende Schulwegmarkierungen - besonders für die Erstklässler - abzustimmen und vorzunehmen.

Punkt 9 Einwohnerfragestunde

Punkt 9.1 Fluglärm

Frau Beck bemängelt den ständig steigenden Fluglärm und bittet den Ortsbeirat und die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Was wird der Ortsbeirat und die Verwaltung tun, um bei allen politisch relevanten Institutionen / Gremien die Interessen der Laubenheimer Bürgerinnen und Bürger bezüglich Schutz vor Fluglärm zu vertreten und auf gesetzliche Regelungen zum Schutz vor Fluglärm hinzuwirken?

2. Was wird der Ortsbeirat und die Verwaltung tun, um die Laubenheimer Bürgerinnen und Bürger mit einzubeziehen, z. B. bei Beschwerden gegen Fluglärm, um sich gemeinsam gegen den Fluglärm zu wenden und auf einen verbesserten gesetzlichen Schutz hinzuwirken?

Das Ortsbeiratsmitglied Frau Müller bittet in diesem Zusammenhang die Verwaltung um Mitteilung, warum nicht, wie z. B. in der Gemeinde Bodenheim oder in vielen hessischen Gemeinden, Transparente und Plakate aufgehängt bzw. Schilder aufgestellt werden, die auf das Fluglärmproblem aufmerksam machen.

Punkt 9.2 Vermüllung Laubenheimer Höhe

Nach Mitteilung von Frau Trapp wird die Laubenheimer Höhe zunehmend „vermüllt“? Sie sei ständig bemüht, in Eigeninitiative für eine Verbesserung zu sorgen. Sie bittet um Mitteilung, wie der Zustand verbessert werden kann.

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich eine Arbeitsgruppe mit einem diesbezüglichen Projekt beschäftigt, das nächste Woche vorgestellt werden soll. Er bietet Frau Trapp an, bei diesem Projekt mitzuarbeiten.

Frau Trapp nimmt das Angebot gerne an.

Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

gez. Gerhard Strotkötter
.....
Vorsitz

gez. Hans-Willi Mohr
.....
Schrifführung

gez. Werner Bard

.....

Urkundsperson

gez. Hans Riffel

.....

Urkundsperson